

# Double Boot Mojave 10.14.6 und Catalina

**Beitrag von „MacMusic“ vom 17. Oktober 2020, 15:14**

Hallo zusammen,

ich habe ein gut laufendes System nach Anleitung von [JimSalabim](#) mit Mojave 10.14.6. Auch genau seinen Rechner nachgebaut mit Z390 Designare Motherboard ,Intel Core I9 und

Radeon RX Vega 64 8 GB Graphik.

Nun möchte ich gerne auf eine neue interne SSD Catalina installieren und mir im Clover Startmenü als Auswahl zum Booten anzeigen lassen.

Kann mir jemand helfen welche Installationsschritte dazu noch nötig sind?  
Man muss bestimmt nicht mehr mit dem Insallationsstick anfangen, oder?

Vielen Dank für eure Hilfe.

---

**Beitrag von „JimSalabim“ vom 17. Oktober 2020, 15:29**

Am besten erstellst du einen Catalina-Install-Stick genau wie in der Anleitung aus dem Designare-Thread angegeben. Den EFI-Ordner musst du nicht darauf kopieren, du hast ja schon ne Clover-EFI-Partition auf dem Rechner. Also einfach Schritt 1 aus der Anleitung befolgen. Außerdem kannst du die SSD mit dem Festplattendienstprogramm schon mal auf APFS formatieren. Sobald du den Stick erstellt hast, sollte er im Clover-Menü automatisch angezeigt werden. Dann kannst du davon das Installationsprogramm booten und Catalina auf die neue SSD installieren.

---

**Beitrag von „MacMusic“ vom 17. Oktober 2020, 16:53**

[JimSalabim](#) vielen Dank für deine Antwort. Werde ich dann so versuchen.

Muss dann nach der Installation noch ein EFI Ordner mit auf die Catalina Platte um dann später von dort booten zu können?

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 18. Oktober 2020, 14:21**

Nein, muss er nicht. Mit einer einzigen EFI-Partition am Rechner kannst du alle Systeme booten.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Oktober 2020, 14:41**

Warum so umständlich mit Stick?

Den Catalina-Installer unter Mojave herunterladen und ausführen, die (vorher mit APFS formatierte) Catalina-Partition auswählen. Beim geforderten Neustart bootet man dann in macOS-Install Catalina. Das läuft alles über die bereits vorhandene EFI.

---

### **Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 18. Oktober 2020, 16:23**

Was haltet Ihr von einer Kombination aus Beidem?

Zunächst sollte selbstverständlich ein Stick mit der schon vorhandenen (Mojave-)EFI .... bestückt und als Backup-Stick für Notfälle erstellt ins Archiv gelegt werden: ein Muss, bevor man am macOS-Rechner herumwerkelt.

Insofern ist die Erstellung des Sticks nicht "umständlich", sondern dient der Gefahrenabwendung und sollte auch nicht aus Bequemlichkeit übergangen werden. 😊

Danach so verfahren, wie [g-force](#) es beschrieben hat: von Mojave aus die Catalina-Partition vorbereiten und auch von dort die Installation anstoßen. Nach dem ersten Reboot den Installer-

Eintrag im Clover-Menü für die weitergehende Installation verwenden.

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 18. Oktober 2020, 16:31**

[g-force](#) genauso mache ich es auch, aber ...

Vorwärts immer, rückwärts nimmer! 

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 18. Oktober 2020, 17:07**

Das stimmt natürlich, es lassen sich nur gleiche oder höhere Versionen ausführen - ältere gehen nicht. Dann muß man wirklich zum Stick greifen.

---

### **Beitrag von „MacMusic“ vom 22. Oktober 2020, 18:38**

Ich habe jetzt alles so gemacht wie [g-force](#) es beschrieben hat.

SSD gekauft, eingebaut, wurde erkannt, APFS Formatiert und "CATALINA" benannt (alles unter Mojave 10.14.6)

Dann habe ich auch unter Mojave die Installation angestoßen und die "CATALINA" Platte als Ort ausgewählt.

Beim Neustart wurde auch die Installationspartition Catalina erkannt. Diese habe ich dann ausgewählt und von dort gebootet.

Es kam noch der Apfel und der war dann auch eine Stunde zu sehen ohne dass sich was weiter getan hat.

Ich habe dann abgebrochen.

Weiß jemand weiter?

Liegt es event. an der EFI Datei, die noch auf das Mojave eingestellt ist?

Oder hätte ich den Apfel noch länger stehen lassen sollen. Ich weiß ja, dass das etwas dauern kann.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 22. Oktober 2020, 18:43**

Bei dieser Methode hat man nur eine EFI für beide macOS. Es liegt also an der EFI, die für Catalina noch nicht ganz passt.

Bitte vor allen Veränderungen die funktionierende EFI auf einem Stick sichern und mindestens 1x ausprobieren !!!

---

### **Beitrag von „MacMusic“ vom 24. Oktober 2020, 08:54**

[JimSalabim](#) wie wahrscheinlich ist die Möglichkeit, dass Mojave 10.14.6 auch mit der aktuellsten EFI von dir läuft?

Ist mein Gedankengang richtig:?

Wenn ich auf der Mojave SSD alles lasse wie es ist (EFI usw.) und jetzt auf die Catalina SSD ganz frisch mit einem Catalina Installer alles ganz normal installiere plus die aktuellste EFI für Catalina. Dann würde doch theoretisch schon mal jedes System für sich gut laufen, wenn ich

jeweils im BIOS das Startvolume vorher entsprechend ändere. Einmal startet die EFI für Mojave - oder es startet die EFI für Catalina. Wäre zwar umständlich aber müsste doch funktionieren? Man kann dann natürlich auch versuchen mit der hochgefahrenen Catalina EFI Mojave zu starten.

Bleibt da nur die Frage der BIOS Version und die [BIOS Einstellungen](#).  
Wenn man hier was ändert betrifft es ja alle EFI's.

Ich habe seit Oktober 2019 nichts mehr geändert, da alles gut läuft bisher. Clover ist beim Stand 5058.

Aber irgendwann muss man ja mal so langsam an updaten denken oder zumindest vorbereiten. Im laufenden Studiobetrieb sollte der Rechner wenn möglich nicht ausfallen. Deshalb denke ich, dass die sanfte Variante des Updates event. besser ist als ein radikales Update.

Ich könnte halt auf der neuen Catalina SSD erst mal in Ruhe alles herrichten bis alles läuft und parallel das Mojave am Start haben für den Alltag.

Meinst du ein Update des BIOS hat große Auswirkung auf die bestehende Mojave Installation?  
Viele Grüße

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 24. Oktober 2020, 10:13**

[MacMusic](#) Ich verwende momentan Catalina und Big Sur auf 2 Partitionen auf einer Festplatte. Es gibt nur eine EFI (mit OpenCore), die beide macOS booten kann. Dies läßt sich genauso auf dein System (Mojave und Catalina) übertragen.

Großer Vorteil: Ich habe die großen Libraries von Cubase und Logic auf eine weitere Partition ausgelagert, diese wird gemeinsam von beiden macOS genutzt, muß also nicht doppelt vorhanden sein.

---

### **Beitrag von „JimSalabim“ vom 26. Oktober 2020, 02:30**

[MacMusic](#) Der aktuelle OpenCore-Ordner aus dem Z390-Designare-Thread sollte eigentlich auch mit Mojave 10.14.6 noch laufen. Wie oben schon erwähnt, kannst du das aber ja ganz leicht ausprobieren, indem du den EFI-Ordner wie in der Anleitung beschrieben, soweit schon

mal vorbereitetest, auf einen USB-Stick packst und versuchst, von dem Stick aus zu booten. Deine aktuelle EFI-Konfiguration auf der SSD lässt du erstmal unberührt, bis klar ist, dass es funktioniert. So kann erstmal überhaupt nichts schief gehen.

Welche Bios-Version verwendest du denn? Die aktuelle Bios-Version ist F9i. In der Anleitung wird noch auf Version F9b Bezug genommen und es schadet auch überhaupt nichts, weiterhin erstmal Version F9b zu verwenden.

Wenn dein aktueller Stand eine Bios-Version von Oktober 2019 ist, würde ich es jedenfalls schon updaten und die Einstellungen nach der Anleitung vornehmen.

Beim Update von Mojave auf Catalina bin ich auch so vorgegangen wie du es beschreibst. Ich hab Catalina auf ner separaten NVMe installiert und dort in Ruhe alles hergerichtet. Als alles lief, hab ich die Mojave-SSD einfach komplett gelöscht und als Daten-Volume weiterverwendet. Es spricht wenig gegen ein direktes Update, aber ich wollte damals auch auf Nummer sicher gehen.

---

## Beitrag von „MacMusic“ vom 26. Oktober 2020, 19:03

Erfahrungsbericht:

Ich habe durchgezogen.

Habe einen normalen Catalina Installstick erstellt. EFI von [JimSalabim](#) auf den Stick kopiert und dann den Stick gebootet.

Klappte super.

Habe dann Catalina 10.15.7 auf meine neu eingebaute SSD installiert. Auch ohne Probleme. Dann die EFI von [JimSalabim](#) ebenfalls auf die SSD kopiert wie eben bei einer ganz normalen Neuauflistung eines Hackintosh.

Nun habe ich auf der Mojave SSD Mojave 10.14.6 mit einer EFI Clover 5058 und auf der Catalina SSD Catalina 10.15.7 mit einer EFI Clover 5117.

Mojave sowie Catalina lassen sich problemlos mit der EFI Clover 5117 starten. Und zur Sicherheit startet auch Mojave noch mit seiner 5058 Clover EFI.

Lief sofort alles so gut, dass ich mit dem Migrationsassistenten alles von der Mojaveplatte in das neue Catalina System gezogen habe.

Auch hier funktionierte das meiste sofort. Einzig manche Lizenzgeschichten mussten neu eingerichtet werden.

Der nächste Schritt wäre wohl jetzt das BIOS der Designare von F7 auf F9b oder F9i upzudaten.

Dann könnte ich auch mal versuchen auf Open Core umzusteigen.

Werde mir wohl auch mal einen OC [Installstick erstellen](#) und testen.

Vielen Dank für eure Unterstützung.